

SAT oder DVB-T?

Beitrag von „Eresa“ vom 12. Mai 2006 16:48

Jetzt stehe ich kurz vor meinem Umzug und kann mich nicht entscheiden.

Bisher hatte ich immer Kabelfernsehen. In meiner neuen Wohnung gibt es eine Satellitenschüssel. Jetzt gibt es ja auch noch die Möglichkeit des digitalen Fernsehens.

Kennt sich einer damit aus?

Wäre über Tipps dankbar.

Viele Grüße,

Eresa

Beitrag von „b-tiger“ vom 12. Mai 2006 18:06

Hallo,

ich kenne mich nicht wirklich aus, habe aber einige Erfahrung.

Ich habe bei mir Kabelfernsehen und bin super gut zufrieden und mir reichen auch die Sender. Zusätzlich habe ich hier an meinem Rechner eine DVBT-Empfangsstick und bin damit nicht zufrieden, weil das Signal hier in der Gegend nicht so wirklich stark ist. Ich habe mir schon eine zusätzliche verstärkte Antenne gekauft, bekomme dennoch nur einige wenige Sender und muss zudem die Antenne bei fast jedem Sender neu ausrichten, alles in allem super nervig.

Ich kenne Leute die haben eine SAT Schüssel bzw. Anlage und sind alle gut zufrieden, denn die haben eine große Anzahl an Radio- und Fernsehprogrammen. Viele der Sender sind auch International und die Leute haben nur Probleme bei extremsten Wetterverhältnissen.

Wenn ich mich so spontan entscheiden müsste würde ich auf jeden Fall zur SAT Anlage plus Receiver plädieren.

Hoffe, das sich helfen konnte,

Ig Tiger

Beitrag von „Dalyna“ vom 12. Mai 2006 22:41

Meine Erfahrung geht dahin, dass bei meinem Freund Kabel eher ein bescheidenes Bild liefert und 20 € im Monat kostet, während DVBT tolle Bilder liefert. Von daher stellen wir gerade um.

Für mich hat sich die Frage erst mal nicht gestellt, weil hier kein Kabel vorhanden ist und ich gar nicht weiß, wie es mit DVBT-Signal hier in der Gegend bestellt ist. Allerdings ist mein Bild dank Receiver schon viel besser als es vorher mit Kabel war.

Von daher würde ich in die Überlegung miteinbeziehen, wie die Sendeturme bei Euch gestreut sind und ob DVBT da was bringt.

Liebe Grüße,

Dalyna

Beitrag von „Eresa“ vom 13. Mai 2006 00:23

Hi.

Kabel habe ich nicht mehr. Schien aus meinem Posting nicht ganz klar zu werden.
Ich muss mich also umorientieren, kenne aber beide Möglichkeiten nicht.

Beitrag von „Delphine“ vom 13. Mai 2006 14:22

Kommt glaube ich ein bisschen drauf an, welche Sender du gerne guckst und was du gerne guckst. Wir haben DVBT und ich bin sehr zufrieden damit. Schade ist nur, dass wir zum Beispiel keine fremdsprachigen Sender mehr haben. Fußball gucken ist auch nicht Ideal, da sich die Bilder so schnell bewegen und das DVBT manchmal nicht nachkommt. Dann sieht man mal für zwei Sekunden nur Punkte. Ansonsten haben wir keine Probleme und die oben genannten nehmen wir gerne in Kauf, weil wir dafür ja nichts mehr bezahlen müssen. Mit Sat kenne ich mich nicht wirklich aus - ich weiß nur, dass man jede Menge Sender aus der ganzen Welt empfangen kann.

Gruß Delphine

Beitrag von „Stefan“ vom 13. Mai 2006 15:03

Ich kann dir nur raten, wenn du sowieso Sat-Anschluss hast, diese zu nutzen (vorausgesetzt dieser ist digital).

Die Qualität ist um Längen besser, als bei DVBT und es ist nicht so "störungsanfällig" (Klötzchenbildung und andere Kompressionartefakte).

Außerdem hast du wesentlich größere Auswahl an Programmen.

DVB-T Radio ist auch noch nicht gestartet.

Außerdem ist über DVB-T kein HD empfangbar, weil die Bandbreiten dafür zur Zeit nicht ausreichen.

Spätestens also, wenn du irgendwann einmal HD-Fernsehen möchtest, musst du auf DVB-S (also Satellit) umsteigen.

Stefan

PS: Wenn du vorher analog Kabel hattest (also ohne Receiver) wird die Umstellung für dich bei beiden Systemen etwas größer. Z.B. bräuchtest du 2 Receiver (bzw. einen Twin-Receiver), wenn du ARD gucken und ZDF gleichzeitig aufnehmen möchtest.

Am Besten lässt du dich dann im Fachmarkt genauer in die Materie einführen und dich dort beraten.

Beitrag von „Eresa“ vom 13. Mai 2006 16:08

Super Stefan,

vielen Dank!

Da werde ich morgen bei der Übergabe mal fragen, ob es digitales Sat ist. Und mich dann mal nach einem Twin-Receiver umgucken. 

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 13. Mai 2006 20:24

hi,

auch wenn das Problem nun gelöst zu sein scheint, möchte ich doch noch was "zum Besten"

geben, was in letzter Zeit wieder öfter durch die Medien geistert, nämlich der Wunsch von Astra und vieler Privat-Sender, das Programm zu verschlüsseln und zum Pay-TV zu machen.

Dabei sollen laut diesen Meldungen monatliche Gebühren und die Anschaffung eines Dekoders Sat- aber auch Kabel-Kunden (!) zusätzlich belasten. Von DVBT war in diesem Zusammenhang komischerweise nicht die Rede.

Übrigens wird das analoge Antennen-Fernsehen demnächst (WDR: Ende Mai) abgeschaltet werden. aber das wird den meisten ja eh bekannt sein.

mfg

der unbekannte Lehrer

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 16. Mai 2006 22:51

... leider muss ich aus gegebenem Anlass dieses Themas aktualisieren und meinen eigenen Beitrag teilweise revidieren.

1. scheint die Verschlüsselung beschlossene Sache zu sein
2. wird wohl DVB-T - anders, als dies bisher klang - nicht davon ausgenommen zu sein

zumindest hat dies RTL angekündigt, und wenn einer anfängt, ziehen die anderen nach, wie man z.b. an der Tankstelle sieht 😠 :

<http://www.satundkabel.de/modules.php?op...order=0&thold=0>

mfg

der unbekannte Lehrer